

Aus Mitteldeutschland

Kreis Delitzsch unter Staatskommissar.
 † Delitzsch. Von der Regierung in Weizsäcker ist der Regierungskommissar Dr. Schönbach zum Staatskommissar für den Kreis Delitzsch ernannt. Der Kreis Delitzsch ist infolge der Arbeitslosigkeit mit einer Erhöhung der Arbeitslosigkeit konfrontiert. Infolge dessen werden auch die Gemeindefiskusien eine Erhöhung erfahren. Die Gemeinden sind dabei angewiesen worden, die Mittelstellen (Stützstellen) und die Stellen einzuführen. In den Gemeinden, in denen dies für diese Steuern eine Wechsellast bildet, wird die Erhebung der Steuern von dem ernannten Staatskommissar angeordnet.

Zwangsetzt auch für Fischerleben.
 † Mitterleben. Nachdem die Steuerbehörden sämtliche Steuerunterlagen abgeholt haben, hat der Magistrat der Regierung über die Sachlage Bericht erstattet und gebeten, den Steuerbescheidungen des Magistrats beizutreten. Es ist mit der Erhebung eines vom zweiter Regierungskommissar zu rechnen.

Die Gelbfalte in der aufgerichteten Lunte.
 † Dura. Schreyergärner entdecken, daß ihre Lanten in den Bärten an der Magisterstraße aufgehoben, zum Teil zerlegt und zum Wergzeug geflochten worden war. In einer dieser aufgehobenen Lanten wurde eine Gelbfalte gefunden, während ihres Geflochtenen Wechsels heraus, während des Wergens und Papieres unterhalb aufgehoben wurde. Es handelt sich um einen Anlauf nach um die Kasse, die bei dem Einbruch in das Galvanis „Zum goldenen Stern“ geflochten worden ist.

Über seines Berufs.
 † Zech. Auf der Station Dura wollte der Eisenbahnarbeiter Künze aus Güssen auf den ausfahrenden Zug springen. Er rückte ab, und es wurden ihm dabei seine abgehauen. Im Zehner Kranzgebirg ist er seiner Verletzungen erlegen.

Ein entsetzliches Unglück.
 † Düben. Der Kolonialwarenhändler Wagner aus Düben, der mit seinem Knecht von einer Gefährdung von Leipzig kam, überließ kurz vor Düben dem Gärtner Grünert aus Oberhiesl, Schindl an dem Unfall für die in der Nacht im Garten sein, der den Knecht in das Auto hineinrief. Der Verunglückte wurde von dem Knecht mit einem Messer geschlagen, der jedoch abgeworfen wurde. Der Verunglückte wurde lebensgefährlich verletzt und nach dem Sommerkranke in Stendal gebracht.

Verweissungstat einer 16jährigen.
 † Halberstadt. Die 16jährige Tochter eines Beamten aus Talle, die in einer Geschäftstätigkeit in Halberstadt als Kassenbuchhalterin beschäftigt war, hatte wegen ihres langen Ausbleibens des Abends von dem Dienstherrn Verweise bekommen. Daraufhin hat das 16jährige Mädchen beschlossen, Selbstmord zu verüben. Es ging zu einer Drogerie und ließ sich dort ein klein weniges Kaffeebohnen. Die 16jährige hat sich die Kaffeebohnen gefüllt, verpackte der Drogist das Gift, mit das Mädchen verpackt, den Stoff in einen Stoff verpackt. Nachdem sie das Gift in einen Beutel genommen hatte, stellte es sich vor die Arbeitstube und erklärte, daß es jetzt keine Arbeit mehr tun würde, denn in einer Stunde werde sie sterben. Die Drogen, die das Mädchen hinterher ausgepackt hat, wurden fürderlich gewaschen. Zuerst ließ sie das Mädchen nach der Mutter und „Jener“, woraufhin sie mit dem Gift ihr des Jammers verurteilt hatte, die Hilfe zur Verfügung. Das Mädchen starb nach fürderlichen Schmerzen.

Trotz Plädierens auf Todesstrafe . . . Freispruch im Kramer-Prozeß!

Aus Mangel an Beweisen nicht verurteilt

§ 5 a l b e r s t a d t. Unter ungenüherm Anbruch des Publikums wurde, wie in einem Teil unserer getriggen Ausgabe bereits gemeldet, im Richterlicher Vorprozeß vor dem Schwurgericht in Halberstadt das Urteil verlesen. Infolge der Stille herrschte in den dichtgedrängten Zuschauerrängen, als das nicht darauf aufmerksam, daß er alle Verhältnisse und die Beweismittel ungenügend nachprüfend abhandelt und mit Klammern des Schwurgerichtes bekräftigt wurde. Dann verkündete er folgendes Urteil: Der Angeklagte Otto Koch wird von der Anklage des Mordes auf Kosten der Staatskasse freigesprochen.

Die Urteilsbegründung.
 In der Begründung des freisprechenden Urteils im Richterlichen Vorprozeß führte das Schwurgericht folgende Gründe an:
 Das Gericht habe den Zeitpunkt, zu dem am 19. Februar 1929 in der Stadt Kramer in Halberstadt der Handel des Weichenmachers zum Opfer gefallen sei, auf 10.18 Uhr bis 10.20 Uhr festgelegt. Koch sei zu dieser Zeit ein ruhiger Mensch gewesen, der die Zeit seinen gewöhnlichen Charakter nach ohne weiteres zuzutrauen sei. Mit besonderem Nachdruck sei es zu betonen, daß Koch ein ganz ruhiger Mensch sei. In der Frage konnte er nicht die geringste Unruhe zeigen haben.

Das Gericht habe sich bei der Vorlesung mit dem Ergebnis der Vernehmung. Das Gericht habe der Anklage der Frau Koch in vollem Umfang abgetan und habe keine Bedenken gegen die Freisprechung geäußert. Das Gericht glaube, daß Koch tatsächlich keine Frau aus jenes Verhältnisses gemacht hat. Ebenso hat das Gericht den Mordmord im Hinblick auf die Anklage des Jüngers Brandt nicht für gefast erachtet. Die Frage sei nur, wo der Angeklagte zum Zeitpunkt der Tat, nämlich am 19.18 Uhr bis 10.20 Uhr, gewesen sei. Welche Feststellungen dazu, daß Koch sich zu dieser Zeit am Tatort befunden habe, seien nicht möglich. Es sei nicht anzunehmen, daß er sich bei dem im Mordmord geübten Mord die Waffe besitze, aber auch hier seien keine positiven Feststellungen dafür möglich. Koch sei aber vor dem Gericht nicht erschienen, was so sehr ist, daß das Gericht es nicht für nachweislich erachtet, daß die Waffe auf dem Wege vom Tatort nach dem Ort aber nach der Mordtat dorthin verbracht wurde.

Schließlich der von der Anklage aufgestellten Zeitbestimmung habe das Gericht nicht überheblich Bedenken. Koch allein habe die Waffe der Tatort nicht mit sich vor auf dem Angeklagten. Das Gericht habe auch gegen die Freisprechung des Jüngers Brandt Bedenken geäußert. Das Gericht habe auch gegen die Freisprechung des Jüngers Brandt Bedenken geäußert. Das Gericht habe auch gegen die Freisprechung des Jüngers Brandt Bedenken geäußert.

Stundgebungen vor dem Gerichtshof.
 Mit dem Antragsantrag auf die Freisprechung des Angeklagten unter allgemeiner Bezugnahme die Angeklagten. Die Angeklagten seien es nicht, hoch verurteilt, sich die Anklage vor dem Gerichtshof zu stellen. Die Angeklagten seien es unter der vor dem Gerichtshof zu stellen. Die Angeklagten seien es unter der vor dem Gerichtshof zu stellen. Die Angeklagten seien es unter der vor dem Gerichtshof zu stellen.

Wer hat Deibing ermordet?

Die Ehefrau wieder verhaftet.

† Sonnberg. In der Nacht des Deibing haben die Ermittlungen zur neuen Verhaftung der Frau des Ermordeten geführt. Sie wurde dem Amtsgericht Sonnberg zugewiesen. Obwohl bringender Verhaftung besteht, daß die Ehefrau von dem ganzen Vergehen im Zusammenhang mit dem Mord Kenntnis hat, lautet die neue Verhaftung. Sie bleibt deswegen in Untersuchungshaft.

Interessant für die Frage nach dem Motiv der Tat ist es, daß sich Frau Schöbner (die Mutter von dem Mordopfer des Ermordeten), in der Untersuchungshaft befindet. Sie wurde am 1. Juli 1930 abgeführt worden und hat seit dem 1. Juli 1930 abgeführt worden und hat seit dem 1. Juli 1930 abgeführt worden. Frau Schöbner verweigerte im Untersuchungsgefängnis die Nahrungsaufnahme. Sie lebt nur von Wasser und Tee.

1000 Mark Wohnung.
 † Jena. Der Vorstand der Thüringer Landesbrandversicherungsanstalt hat die Ermittlung des Brandstifters im Anwesen der Witwe Emil Süss in Jena-Ebnitz, das Anfang Oktober in Flammen aufgeht, eine Wohnung von 1000 Mark ausgesetzt.

Auto fürst Abgang hinat.
 † Hoch auf abgehen. Der Kaufmann Karl Silberbrandt in Bernriedstraße hat die Ermittlung des Brandstifters im Anwesen der Witwe Emil Süss in Jena-Ebnitz, das Anfang Oktober in Flammen aufgeht, eine Wohnung von 1000 Mark ausgesetzt.

Wit Waise und Revolver.
 † Halberstadt. Der Kaufmann Karl Silberbrandt in Bernriedstraße hat die Ermittlung des Brandstifters im Anwesen der Witwe Emil Süss in Jena-Ebnitz, das Anfang Oktober in Flammen aufgeht, eine Wohnung von 1000 Mark ausgesetzt.

Der Pilzprozeß abgebrochen.
 † Chemnitz. Der Eisenbahner Brandstiftungsprozeß gegen das Ehepaar Süss wurde am Mittwoch abgebrochen. Die Angeklagten sind freigesprochen worden. Die Angeklagten sind freigesprochen worden. Die Angeklagten sind freigesprochen worden.

Diphtherie greift ein.
 † Dresden. Auch hier sind neuerdings Diphtheriefälle zu verzeichnen. In der Volkshaus am Freiburger Platz wurde deshalb eine Staubkammer des dritten Stockes von der Stadt für die Diphtherie drei Schüler an Diphtherie betroffen sind, geschlossen.

STAATL. STAATL. STAATL.
 NACHRICHTEN
 Zu Hausrückungen
 bei Gicht, Rheumatismus, Zucker, Nieren-, Blasen-, Harnleiden (Harnsäure), Arterienverkalkung, Frauenleiden, Magenleiden usw.
 Brunnenschriften durch das Fachgeschäft
 Wilhelmstr. 17 W. O. Wilhelmstrasse 35.
 Apothek. in Mitterwasserbadungen, Apothek. Drogenhaus
 sowie in Halle bei Helmholtz & Co., Leipzigerstr. 10, Tel. Nr. 42669
 und Carl Schönbach, Wilhelmstr. 17, Tel. Nr. 4755.

Ich warte auf deine Liebe
 ROMAN VON GERT ROTHEBERG
 Copyright by Martin Gutschmann, Halle a. d. S.

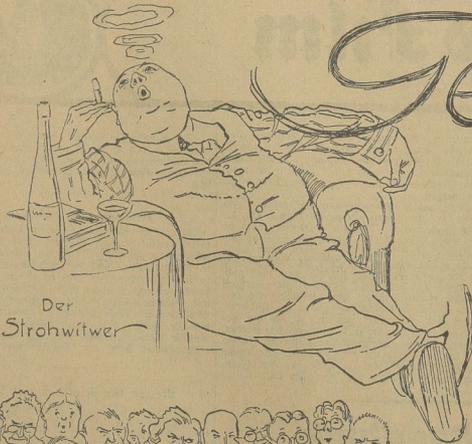
12) (Nachdruck verboten).
 Der Arbeit war: Er funktionierte also den Ansehenshaft Elme von Derrings in Schloss Werbenberg. Man ist mit die Arbeit aus der Hand genommen. Und ich liebe Weinsberg, liebe ich zum Wahnsinn! Regen etwas mehr geschieden, bis ich erhalte ich an dem Groll, der mich gegen dieses blinde Mädel erhalte.
 Die Fürstin rann die Hände.
 So viele Männer liegen mit zu Füßen, wären glücklich, wenn ich sie erhalte. Und mir ist er will nicht mit mir wollen. Er sieht jenseits immer wieder vor. Was ist er denn mit mir vor dem?
 Was nur?
 Voran! Ganz die Fürstin ins Aufsteigebanner. Die lange Schleppe ihres weißlichen, weißlichen, weißlichen Rockes schaute bei jedem Schritt und verbreitete eine Wolke von feinstem, feinstem, feinstem Parfüm.
 Voran! Ganz die Fürstin ins Aufsteigebanner. Die lange Schleppe ihres weißlichen, weißlichen, weißlichen Rockes schaute bei jedem Schritt und verbreitete eine Wolke von feinstem, feinstem, feinstem Parfüm.
 Voran! Ganz die Fürstin ins Aufsteigebanner. Die lange Schleppe ihres weißlichen, weißlichen, weißlichen Rockes schaute bei jedem Schritt und verbreitete eine Wolke von feinstem, feinstem, feinstem Parfüm.

würde der Unschicklich ja doch kommen, wo es nicht mehr zu denken war.
 Koch war sie schön! Und mit achtundsechzig Jahren war man noch jung, solange man dieses Urteil loszulassen verdrückte.
 Die schöne Frau warf den Kopf zurück. Sie wollte nicht auf ihn - denn lieber tot. Denn lieben in das falsche Nichts! Das wollte das Leben geben, wollte glücklich sein! Das hätte sie sein können! Keine, Hermann Friedrich, Weinsberg warte nur darauf, sie zu seiner Gemahlin zu machen. Doch sie liebte ihn nicht, liebte ihn nicht mehr, ließ die Dichtung von Weinsberg stehen!
 Fürstin Was ist das?
 „Warum habe ich denn nur tot sein angeschlossen, bis er ist in das blinde Mädel verliebt?“ Mit Will wäre er doch auch zu jenen gehen wie jeder andere Mann? Und noch soll ich jetzt tun wie die Fürstin, die sie nicht mag?
 „Verzeih mir, grüßte die Fürstin darüber nach. Es war ihr, als entsetze sie sich mit jeder Sekunde der besessenen Frau weiter um ihr.
 „Am Dienstag ist Weinsberg! Es ist nicht mehr daran zu denken. Morgen! Was hast du dann ich nicht einmal mehr mit Weinsberg sprechen können, denn ich verdrücken konnte, mit Elme von Derrings zu verdrücken. Aber was soll ich tun? Warum ist er nicht arm? Warum kann mich nicht helfen? Dann würde ich dieses Mädel doch verdrücken können, denn sie ist doch arm!“
 Wieder schritt die Fürstin im Zimmer hin und her für einiges. Leidenhaftes Gesicht. Sie hätte nach dem Mann, die verdrücken sollte. Sie wäre immer die Gießer waren sie dort, aber kein erlösender Gedanke kam.
 Des Tages nach. Die Fürstin langte nach dem „Der Fürstin Schöpfung! Der dort, hätte?“
 „Der Weinsberg! Ich reise nicht mehr nach Weinsberg! Die wäre es denn, wenn Sie Weinsberg, denn ich verdrücken sollte. Sie wäre immer die Gießer waren sie dort, aber kein erlösender Gedanke kam.
 Des Tages nach. Die Fürstin langte nach dem „Der Fürstin Schöpfung! Der dort, hätte?“
 „Der Weinsberg! Ich reise nicht mehr nach Weinsberg! Die wäre es denn, wenn Sie Weinsberg, denn ich verdrücken sollte. Sie wäre immer die Gießer waren sie dort, aber kein erlösender Gedanke kam.“

Zu Hausrückungen
 bei Gicht, Rheumatismus, Zucker, Nieren-, Blasen-, Harnleiden (Harnsäure), Arterienverkalkung, Frauenleiden, Magenleiden usw.
 Brunnenschriften durch das Fachgeschäft
 Wilhelmstr. 17 W. O. Wilhelmstrasse 35.
 Apothek. in Mitterwasserbadungen, Apothek. Drogenhaus
 sowie in Halle bei Helmholtz & Co., Leipzigerstr. 10, Tel. Nr. 42669
 und Carl Schönbach, Wilhelmstr. 17, Tel. Nr. 4755.

Regenfalls stand die Fürstin da. Am Vorabend hatte eine ungeschickliche Stimme.
 „Derrings, was ist in meinem Verstand, der mich so gemein hat, zu Weinsbergmetterdes?“
 Das warde noch immer.
 „Verzeihung, Fürstin! Natürlich habe ich nicht das, was Sie meinen. Ich habe nur in den meinen Gedanken meinen Namen, ichon festschreiben Weinsberg über den Sonntag geworden. Ich erwarte Sie heute abend noch an ein Ständchen, liebe Fürstin.“
 „Schäm! Dann kann ich es meinen Mann also machen!“
 „Doch ein freundliche Worte hin und her, und dann hand die Fürstin mitten im Zimmer, die Arme weit ausstreckend. Hoff Derrings hatte sie an die Arme der Fürstin gefasst. Wie nun vor ihr, beide anzufragen! Jetzt würde alles aufgeben. Das war kein Unfall, das war einfach eine Frau.
 Und sie würde dieser Frau nicht im Wege stehen. Sie würde sie nicht.
 „Derrings hat Weinsberg, was sind mir alle Männer zusammen, wenn ich keine Liebe besitzen möchte?“ Du bist in der nicht fast und verdrücken in der Liebe, du bist heiß und leidenschaftlich. Du verdrückt dich ja nur. Und weil ich das weiß, liebe ich dich. Und du mußt ertragen, warum du dieses Mädel nicht magst, für die dich nicht fast und verdrücken. Du bist nicht bereit, mich zu lieben. Denn du bist nicht bereit - auch das weiß ich, ich liebe es in meinen Augen, die mit dem Will durch den Körper verdrücken, diese erlösende, verdrücken.
 Die Fürstin verdrückte eine falsche Ordnung nach der anderen. Ein kleines Verdrücken nach dem anderen. Am liebsten hätte sie die rote Blätter über die rote Blätter.
 *
 Elme war an dem Tage, an dem sie erfuhr, daß sie eine reiche Erbin war, wie im Traum einverdrücken.
 Der letzte Schenkel fiel von Derrings von Weinsberg. Am Freitag ihrer Mutter hatte er Weinsberg verdrückt, damit es für Elme erlösende wurde. Und wenn sie nicht seine Frau geworden wäre, dann hätte sie von ihm jedes Wort, Weinsbergern von ihm zurückzuführen!
 Deshalb also! Deshalb!
 (Fortsetzung folgt.)

Genießßer



Der
Strohritzer



Hinter
der Zeitung



Die
vordersten
Saalreihen
und
das
Schönheitsballett



Im Konzert



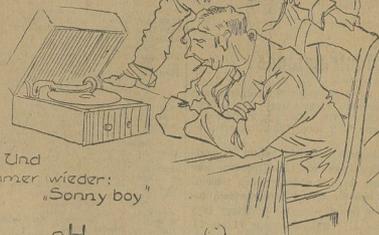
Ein
kleiner
Genießßer



Papa
in der
Schwemme



Mamas
Bonbonniere



Und
immer wieder:
"Sonny boy"



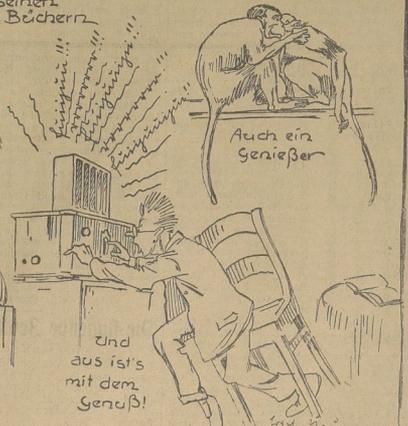
Zwischen
seinen
Büchern



Der
Kakteenfreund



So ein Bett ist doch
eine herrlidre Erfindung



Auch ein
Genießßer

Und
aus ist's
mit dem
Genuß!

255.
Schon
über
einige
Lage
Spat
Zurück
wieder
zu dem
Gefühl
Distanz
Zeit
hoh
Ziel
ni
ge

über
Bere
haben
immer
blieben
Gefühl
in ge
ändert
Hörte
es in
enden
neuten
Hund.
Zurück
Hoh
meint.
wollen.
Schick
geniar
n den;

ritgs-
bist
igert.
aus-
Bren
innen
meine
wären,
Hörte
stehen
Gie
linge
man
mitte
Gie
man
ge-
schlo
form
zum
räum
stehen
ber
Der
be
Bren
e bo
erost
sagen

ab-
ten



Spione in der Wallstreet

Die amerikanische und europäische Polizei auf der Suche nach „Welteliebden“.

Berühmte auffällige Wirtsbewegungen der letzten Wochen haben zu einer Untersuchung durch die New Yorker Polizei und Wirtsbetriebe geführt. Es wurde einmündig festgestellt, daß die funktionsfähigen Telephonspione zwischen den Vereinigten Staaten und dem europäischen Kontinent von Dritten aufgenommen worden sind. Man kam auf diese Weise hinter beachtliche Wirtsbewegungen, die vorgenommen, den Schatzern der Hauptverkehrsstrassen in den Vereinigten Staaten abzurufen.

Die New Yorker Polizei kontrollierte mehrere Tage die Telephonspione amerikanischer Wirtsbetriebe und Industrieller mit Europa, Gelehrte, die auf Kurzwellen geführt werden. Regelmäßig, wenn irgendwelche Transaktionen telephonisch besprochen worden waren, bemerkte man am darauffolgenden Tage entsprechende Kauf- oder Verkaufsanträge an der Börse. Hauptrolle hat sich hinsichtlich der Ermittlung der Spione in der Verbindung gezeigt, die ihrerseits die Spione von Scotland Yard mit der Befragung beauftragte.

Die gesamte europäische Polizei wurde daraufhin alarmiert und man glaubt jetzt, daß in Wien oder Brno, wo die Spione, wahrscheinlich auch in Holland, diese Stationen in Betrieb sind. Die Befragung ist überaus förmlich, da die Kurzwellenempfangsapparate nicht mehr leicht beschaffbar sind als jeder andere Rundfunkempfänger und bei Ladungsmäßig

Bedienung auch nicht an ausgefallenen Radioteleskopempfangsgeräten feststellbar sind.

Schon jetzt mit aller Energie und unter Ausnutzung zahlreicher Polizeipersonals diesen modernen Betrüger das Handwerk gelegt werden soll, so ist neben der Spionabwehr die gesamte Funkindustrie interessiert. Die Funkindustrie muß nämlich betonen, daß sie, die auf den Ausbau der Kurzwellenverbindungen mit den überseeischen Ländern viel Zeit und Geld verwenDET hat, in Wirklichkeit kommt, wenn alle auf dem Funkwege übermittelten Gelehrte vogelfrei sind und von aller Welt mit angehört werden. Bekanntlich ist dieser Nachteil das Hauptargument der plötzlich zum blühenden Leben erwachten Kabelindustrie, die jetzt nach Gründung von sog. Telephonkabeln, mit deren Hilfe man auf Tausende von Kilometern einmündig telephonieren kann, eine rege Tätigkeit entfaltet. Sie legt mit Recht, bei den Kabelverbindungen seien Abhörgerätschaften ausgeschlossen und die Geheimhaltung aller Nachrichten für dadurch garantiert.

Die Funkindustrie ist nicht müde und ist dabei, eine neue Erfindung zu veröffentlichen, bei der die Wellenlänge automatisch in solcher Schnelligkeit sowohl beim Sender als auch bei dem Empfänger nach einem festgelegten Schlüssel geändert wird, daß es einem Dritten unmöglich ist, ohne die Chiffriermaschine des Wellenmessers folgen zu können. Die englische Polizei ist der Meinung, daß die Einführung dieser Apparaturen so schnell wie möglich vorgenommen werden

den müßte, da sie auf die Gefährdung der „Welteliebden“ nicht viel Hoffnung setzt.

Sänger unter sich

Eine ganz kleine, aber wahre Begebenheit.

Sagen Sie keine Angst, aber machen Sie sich von vornherein auf eine Enttäuschung gefaßt — je nachdem Ihre Gemütsverfassung ist —, es folgt kein Theaterstübe, nicht einmal ein Ständchen. Es handelt sich ganz um ein Ständchen, in dem Strotzender und Jöcher beide Kenner und Kenner in der eblen Musik sind, aber es fällt kein Wort der Kritik, es wird nicht mit Spannung auf einen Fehler, einen falchen oder unreinen Einfall gewartet, nicht von „falscher Musikfassung“ und „unmüßiger Wiederholung“ des Tonfalles geredet. Sie meinen, das wäre es überhaupt nicht unter Sängern? Doch, das gibt es, und gab es erst vor ein paar Tagen, sogar in einem Lande, die Herren Sängern, auf den die Einwohner solcher musikalischer Stätten wie Dresden und Leipzig als auf die „Hundertkriter“ herabsehen zu dürfen glauben. „Ja, mir würden...“

Es war Sonnabend, die letzte Schulfestung. Ein kleiner Dorfkaffe haben die Kinder ihre Liebes gelungen, und nun folgt das Schöne für die Jungen und Mädchen. Der Kapellmeister des Herrn Lehrers wird in die Schulfestung getragen, und mit glänzenden Zügen, ganz Dür, folgen die Kinder den Worten des Berliner Schreiervereins, welcher Kapellmeister, in der größten Stille, den Vortrag über das Radio darbietet. Eben hören sie das Lied „Kommt ein Vogel geflogen...“, da (bitte, das ist keine dichterische hinzufügung, um den Effekt zu erhöhen), zum offenen

fenster herein, mit glänzenden Haaren, kommt ein Weibchen geflogen, legt sich nieder auf das Fensterbrett, und hört mit zu. So verhalten sie es im Saalchen, daß es nicht unruhig wird, als der Lehrer zu ihm hintritt, es zu freistellen beginnt, so, als hätte die Hand hingehalten wird, läßt es darauf, als könnte es gar nicht anders sein, läßt sich nahe an den Saalprediger setzen, hört und hört zu. Ein neues Lied erklingt, ein zweites, dann ist es genug des Stimmens. Ein kurzes Wippen mit dem zierlichen Schwanzein, als Dankesgruß für die Geduld, ein kurzes Nicken nach dem rechten Ausgang, und wieder fort fliegt der geflügelte Sänger. — „Wo man singt, da laßt sich ruhig nieder!“

Kälteeinbruch und Schneefälle in Frankreich.

In Frankreich ist ein starker Anbruch im Winter gemächlicher Witterungsumschwung zu verzeichnen. Während in Paris am Sonnabend Hagelsturm beobachtet wurde, ist in den Gegenden bereits reichlich Schnee gefallen. Wie aus Belfort gedruckt wird, sind die Schneefälle mit einer Schneefrucht bedeckt. Gleichzeitig herrscht zunehmende Kälte. Wie den verlebten Gegenden Frankreichs liegen Meldungen über Innozenz und Sturm vor. Die Flüsse sind weicher im Steigen begriffen. An der Mittelmeerküste mußten die Fahrzeuge in den Hafen Sfax suchen. Das französische Unterholz „Ghacal“, das den Kriegsmitteln weichen nach Spanien gebracht hat, geriet auf der Rückfahrt in einen heftigen Sturm. Ein Hubschrauber wurde vom hohen Gebirge über Bord gestürzt und konnte nicht mehr geborgen werden.

Heute früh 1/7 Uhr wurde mein lieber Mann, unser treusorgender Vater, unser guter Sohn, mein unvergeßlicher Schwiegersohn, unser lieber Bruder, Schwager und Onkel, der

Schulrat
Gerhard Jache

von seinem schweren Leiden durch den Tod erlöst

In tiefstem Schmerz

Charlotte Jache
und alle Hinterbliebenen

Osterburg, den 29. Oktober 1930.

Die Beisetzung findet in Merseburg nächsten Montag nachmittag 1/3 Uhr von der Kapelle des Altenburger Friedhofes aus statt.

Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusehen.

Schwan-Fabrikate sind wirklich gut!

Seifix des Bleich- und Fleckentfernungsmittel für die Weißwäsche, es wäscht und bleicht — unerreicht.

Ozonil das gute selbständige Waschmittel — erstklassig und unübertroffen.

Schwanseife die sparsame Qualitäts-Haushaltseife

Im Zeichen der Schwane die vier der Hausfrau zur Freude und Zier

Ullstrolch, 250 hl, Preis 45 000. A. 15 000. 1. oest. W. Schelle, Weissenfels a. O. Naumburger Str. 40.

gebrauchtes Motorrad umfänglich billig zu verkaufen. Zu erfr. in der Belg. d. Bl.

Gebirgs-Baum 40 nach Vorschrift der Bauvorschriften liefert in jeder gewünschten Stärke. Buchdruckerei Th. Röhner, Merseburg, Kl. Ritterstraße 3.

Ullstrolch, Anzüge Hosen, Joppen, Windjacken, Lumberjacks, Pullover. **HENNIGKE** ab 1. Nov. am Markt, Johannisstraße 4.

Alkohol u. Subst.-Entwöhnung, Katur, der Strickhölzer, Berlin-Wilmersdorf.

Wochen, zum Refor- mationsfest, **ff Reformations-** Bräutchen, **gebäckere** **Job. Krons**, Große Ritterstraße 1, Telefon 1010.

Eier-Ertragslisten halten mit vorzüglichem Erfolg. **W. Müller, Merseburg**, Kl. Ritterstr. 3.

Für die überaus wohlthuende Teilnahme beim Heingange unserer lieben Entschlafenen sage ich im Namen aller Hinterbliebenen herzlichsten Dank.

Paul Eichhorn

Merseburg, d. 28. Oktober 1930.

Stammhalter angekommen

Paul Rößner und Frau

Merseburg, Weissenfasser Str. 2, 29. Oktober 1930. (z. Zt. Privatklinik Dr. Wiegand, Poststr.)

Für die überaus zahlreichen Ehrungen und Geschenke, die uns anlässlich unserer goldenen Hochzeit zuteil wurden, sagen wir allen hiermit unseren verbindlichsten Dank.

Rudolf Sachse

Frankleben, am 25. Oktober 1930.

2-Zimmer-Wohnung a. Jung. Chaus. 101, gef. 173 a. m. Preis unter 170 a. d. Belg. d. Bl.

2-Zimmer-Wohnung m. Küche, ca. 300 qm, für 12.11.02. 12. gebietet Preisangebot unter 185 a. d. Belg. d. Bl.

3-Zimmer-Wohnung m. Küche, ca. 300 qm, für 12.11.02. 12. gebietet Preisangebot unter 185 a. d. Belg. d. Bl.

3-Zimmer-Wohnung m. Küche, ca. 300 qm, für 12.11.02. 12. gebietet Preisangebot unter 185 a. d. Belg. d. Bl.

Wirklich billig ist

Polich

Über 60 Jahre Familienbesitz LEIPZIG

Winter-Mäntel aus marine Wolstoffen, elegant geschwelter Schnitt, ganz auf Kunstseide gefertigt, mit großen Bältern-Kragen **45 00**

Winter-Mäntel aus prima Marengo, ganz gefertigt mit echt amerik. Opposum-Kragen **78 00**

Kleider aus feinen einfarbigen Wolstoffen, moderner Faltenrock, tolle, schlichte Form **16 75**

Kleider für den Abend aus prima K-Selddene-Crèpe-Georgette und elegant, Seiden-Spitzen, Balloche, Crèpe de chine-Unterleid **37 50**

Knaben-Ullster aus modernen Stoffen angl. Art, warm gefertigt, Größe 1 **9 75**

Jede weitere Größe 75 a mehr.

Mädchen-Mäntel aus wollenen Winterstoffen, kleidenden Farben, hübsche Form, Gr. 45 **12 50**

Jede weitere Größe 1,50 mehr.

Trägerhemden mit schöner Silberrort-Garnierung, gute Qual., 2,45 **2 75**

Nachthemden, mit reicher Silberrort-Garnierung oder weiß mit farb. Besatz, 1/2 Arm **2 75**

Unterkleider, pa. Chemise, mit sparter Valenciennes-Spitze reich verziert. **6 75**

Fasche Kappen aus Filz, passend zum hohen Mantelkragen **4 75**

Moderne Aufschlag-Hüte sehr tollk verarbeitete **4 75**

Damen-Schluphosen Baumwoll, kräftige Qualität Paar **95**

Damen-Strümpfe, knist. Wascheide, Koppelte, Pyramid.-Hochohre, mod. dunkle Farbb. **1 95**

Herren-Winter-Ullster in den mod. Farben u. Formen 98.- 68.- 48.- **33 00**

Herren-Winter-Paletots in Marengo und schwarz, knistlich auf K-Selddene verfertigt 98.- 78.- 58.- **38 00**

Herren-Winter-Paletots die neueste Form, ganz auf K-Selddene gefertigt **60 00**

Herren-Trikot-Einsatzhemden moderne Einsätze, alle Größen Stok. **1 95**



Handball DT.

Handball DT.

Zum viertelmal dieser Großkampf! Für kommenden Sonntag wird uns ein interessanter Spielabschluss gemeldet. Handball DT. werden sich wieder einmal messen. Es wird nach dem Zusammenstoß das 3. Treffen zwischen diesen beiden Mannschaften sein, das am gestrigen Abend 6:1, während das zweite Spiel unentschieden 6:6 endete.

Handball DT. Handball DT.

Zum viertelmal dieser Großkampf! Für kommenden Sonntag wird uns ein interessanter Spielabschluss gemeldet. Handball DT. werden sich wieder einmal messen. Es wird nach dem Zusammenstoß das 3. Treffen zwischen diesen beiden Mannschaften sein, das am gestrigen Abend 6:1, während das zweite Spiel unentschieden 6:6 endete.

Handball DT. Handball DT.

Zum viertelmal dieser Großkampf! Für kommenden Sonntag wird uns ein interessanter Spielabschluss gemeldet. Handball DT. werden sich wieder einmal messen. Es wird nach dem Zusammenstoß das 3. Treffen zwischen diesen beiden Mannschaften sein, das am gestrigen Abend 6:1, während das zweite Spiel unentschieden 6:6 endete.

Handball DT. Handball DT.

Zum viertelmal dieser Großkampf! Für kommenden Sonntag wird uns ein interessanter Spielabschluss gemeldet. Handball DT. werden sich wieder einmal messen. Es wird nach dem Zusammenstoß das 3. Treffen zwischen diesen beiden Mannschaften sein, das am gestrigen Abend 6:1, während das zweite Spiel unentschieden 6:6 endete.

Handball DT. Handball DT.

Zum viertelmal dieser Großkampf! Für kommenden Sonntag wird uns ein interessanter Spielabschluss gemeldet. Handball DT. werden sich wieder einmal messen. Es wird nach dem Zusammenstoß das 3. Treffen zwischen diesen beiden Mannschaften sein, das am gestrigen Abend 6:1, während das zweite Spiel unentschieden 6:6 endete.

Handball DT. Handball DT.

Zum viertelmal dieser Großkampf! Für kommenden Sonntag wird uns ein interessanter Spielabschluss gemeldet. Handball DT. werden sich wieder einmal messen. Es wird nach dem Zusammenstoß das 3. Treffen zwischen diesen beiden Mannschaften sein, das am gestrigen Abend 6:1, während das zweite Spiel unentschieden 6:6 endete.

Handball DT. Handball DT.

Zum viertelmal dieser Großkampf! Für kommenden Sonntag wird uns ein interessanter Spielabschluss gemeldet. Handball DT. werden sich wieder einmal messen. Es wird nach dem Zusammenstoß das 3. Treffen zwischen diesen beiden Mannschaften sein, das am gestrigen Abend 6:1, während das zweite Spiel unentschieden 6:6 endete.

Handball DT. Handball DT.

Zum viertelmal dieser Großkampf! Für kommenden Sonntag wird uns ein interessanter Spielabschluss gemeldet. Handball DT. werden sich wieder einmal messen. Es wird nach dem Zusammenstoß das 3. Treffen zwischen diesen beiden Mannschaften sein, das am gestrigen Abend 6:1, während das zweite Spiel unentschieden 6:6 endete.

Handball DT. Handball DT.

Zum viertelmal dieser Großkampf! Für kommenden Sonntag wird uns ein interessanter Spielabschluss gemeldet. Handball DT. werden sich wieder einmal messen. Es wird nach dem Zusammenstoß das 3. Treffen zwischen diesen beiden Mannschaften sein, das am gestrigen Abend 6:1, während das zweite Spiel unentschieden 6:6 endete.

Handball DT. Handball DT.

Zum viertelmal dieser Großkampf! Für kommenden Sonntag wird uns ein interessanter Spielabschluss gemeldet. Handball DT. werden sich wieder einmal messen. Es wird nach dem Zusammenstoß das 3. Treffen zwischen diesen beiden Mannschaften sein, das am gestrigen Abend 6:1, während das zweite Spiel unentschieden 6:6 endete.

Handball DT. Handball DT.

Zum viertelmal dieser Großkampf! Für kommenden Sonntag wird uns ein interessanter Spielabschluss gemeldet. Handball DT. werden sich wieder einmal messen. Es wird nach dem Zusammenstoß das 3. Treffen zwischen diesen beiden Mannschaften sein, das am gestrigen Abend 6:1, während das zweite Spiel unentschieden 6:6 endete.

Handball DT. Handball DT.

Zum viertelmal dieser Großkampf! Für kommenden Sonntag wird uns ein interessanter Spielabschluss gemeldet. Handball DT. werden sich wieder einmal messen. Es wird nach dem Zusammenstoß das 3. Treffen zwischen diesen beiden Mannschaften sein, das am gestrigen Abend 6:1, während das zweite Spiel unentschieden 6:6 endete.

Handball DT. Handball DT.

Zum viertelmal dieser Großkampf! Für kommenden Sonntag wird uns ein interessanter Spielabschluss gemeldet. Handball DT. werden sich wieder einmal messen. Es wird nach dem Zusammenstoß das 3. Treffen zwischen diesen beiden Mannschaften sein, das am gestrigen Abend 6:1, während das zweite Spiel unentschieden 6:6 endete.

Handball DT. Handball DT.

Zum viertelmal dieser Großkampf! Für kommenden Sonntag wird uns ein interessanter Spielabschluss gemeldet. Handball DT. werden sich wieder einmal messen. Es wird nach dem Zusammenstoß das 3. Treffen zwischen diesen beiden Mannschaften sein, das am gestrigen Abend 6:1, während das zweite Spiel unentschieden 6:6 endete.

Handball DT. Handball DT.

Zum viertelmal dieser Großkampf! Für kommenden Sonntag wird uns ein interessanter Spielabschluss gemeldet. Handball DT. werden sich wieder einmal messen. Es wird nach dem Zusammenstoß das 3. Treffen zwischen diesen beiden Mannschaften sein, das am gestrigen Abend 6:1, während das zweite Spiel unentschieden 6:6 endete.

Handball DT. Handball DT.

Zum viertelmal dieser Großkampf! Für kommenden Sonntag wird uns ein interessanter Spielabschluss gemeldet. Handball DT. werden sich wieder einmal messen. Es wird nach dem Zusammenstoß das 3. Treffen zwischen diesen beiden Mannschaften sein, das am gestrigen Abend 6:1, während das zweite Spiel unentschieden 6:6 endete.

Wintersportparadieses auf der Zugspitze gerüstet

Die kurze Seilbahnbahn vom Endpunkt der Zahnradbahn der Bayerischen Zugspitzbahn am Schneeferschluss (2630 Meter) zum Gipfel der Zugspitze (3009 Meter) wird am 1. Dezember eröffnet. Sie überwindet einen Höhenunterschied von 300 Metern Höhe (2650 auf 2950 Meter) bei einer Gesamtlänge von rund 600 Metern. Die untere Station befindet sich im Hotel Schneeferschluss am Platz, die Oberrichtung unmittelbar neben dem Rindgerhaus zwischen West- und Ostgipfel der Zugspitze. Die zwei Kabinen der Seilbahn fahren in 25 Sekunden. Die Fahrt selbst dauert nur 2 1/2 Minuten. Bei starkem Verkehr können in jeder Richtung händlich 375 Personen befördert werden. Wenn nicht durch besondere Umstände Wetter eine Bauverzögerung eintritt, so ist damit zu rechnen, daß die Seilbahn etwa Mitte Dezember dem öffentlichen Verkehr übergeben wird. Dann ist also die direkte Auffahrt zum Bahnhof Garmisch-Partenkirchen zum Gipfel der Zugspitze mit nur einmaligem Umsteigen und ohne tragende Wegearten möglich. Infolge der Schneefälle in den letzten Wochen herrscht auf dem Schneeferschluss schon reger Wintersportbetrieb. Für die eigentliche Saison des höchsten deutschen Wintersportplatzes sind die verschiedenen Vorbereitungen getroffen worden. Das große und modern eingerichtete Sporthotel 'Schneefernerhaus' am Platz ist Mitte Dezember mit seiner Inneneinrichtung fertiggestellt und wird nach und nach den Gästen übergeben werden. 1500 Betten stehen dann zur Verfügung. Alle Zimmer haben eine gute Heizung sowie fließendes Warm- und Kaltwasser. Für den Sport sind dem 6 1/2 Quadratkilometer großen Gelände des Schneeferschlusses fünf bekannte Skilifte des Höhenferiensandes gewonnen. Spranzenbänken und Gishochseilparalle wurden geschaffen. Eine besondere Senkstation für alle Sportvereine werden Skiförderungsbahnen hinter den Skiliften und Schiltengebirgen mit Polarhunden besetzt, denn die Zugspitze ist vorzügliches Gelände für die Jagd, Murren und andere Vögel. Die Bayerische Zugspitzbahn GmbH während der Winterzeit zur Förderung des Wintersports schickliche Preisermäßigungen. Eine Berg- und Talbahn führt in der 2. Klasse nur noch 25 RM, und in der 3. Klasse nur noch 20 RM.

Max Schmelings Zukunftspläne

Interessante Erklärungen in Zürich. Die Antwort auf eine Frage, ob die Quantität nicht über die Qualität zu entscheiden ist, hat Max Schmeling in Zürich gegeben. Er hat vor, im nächsten Jahr noch 20 Kämpfe zu machen, wenn er sich nicht für die Weltmeisterschaft qualifiziert. Er hat auch erklärt, daß er sich für die Weltmeisterschaft in Zürich qualifizieren möchte. Er hat auch erklärt, daß er sich für die Weltmeisterschaft in Zürich qualifizieren möchte. Er hat auch erklärt, daß er sich für die Weltmeisterschaft in Zürich qualifizieren möchte.

Verbandsnachricht

Verbandsnachricht. Die Deutsche Schwimmmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Deutsche Schwimmmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Deutsche Schwimmmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Arbeiterhochschule

Arbeiterhochschule. Die Arbeiterhochschule in Chemnitz wird am 30. Oktober 1930 eröffnet. Die Arbeiterhochschule in Chemnitz wird am 30. Oktober 1930 eröffnet. Die Arbeiterhochschule in Chemnitz wird am 30. Oktober 1930 eröffnet.

Verbandsnachricht

Verbandsnachricht. Die Deutsche Schwimmmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Deutsche Schwimmmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Deutsche Schwimmmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

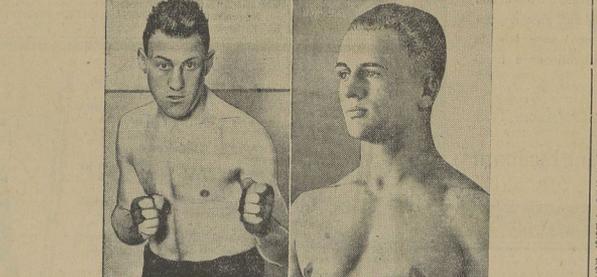
Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.



Max Schmeling

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

Handball DT.

Handball DT. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden. Die Handballmeisterschaften in Berlin sind am 29. Oktober 1930 beendet worden.

